

KREISSTADT METTMANN Der Bürgermeister		Drucksachennummer 238/2016
Beschlussvorlage		
Personalservice	öffentlich	☒
Ferl, Astrid	nicht öffentlich	☐

Gremium:	TOP-NR:	Datum:
Verwaltungsausschuss	10	20.09.2016
Haupt- und Finanzausschuss	11	27.09.2016
Rat der Kreisstadt Mettmann	12	04.10.2016

Bildung der Einigungsstelle

Finanzielle Auswirkungen
 Kosten
 Produkt
 Haushaltsjahr
 Folgekosten
 Haushaltsmittel stehen zur Verfügung ☐ ja ☐ nein
 Deckungsvorschlag

Anmerkung des Stadtkämmerers:

UMWELTBELANGE werden besonders berührt im Bereich:

☐ Abfall	☐ Wasserhaushalt	☐ Klima
☐ Boden	☐ Natur- und Artenschutz	☐ Emissionen / Immissionen

BESCHLUSSVORSCHLAG

 Der Rat stimmt der einvernehmlich zwischen Dienststelle und Personalrat beschlossenen Besetzung der nach § 67 LPVG NW für die Wahlperiode des Personalrates vom 01.07.2016 bis 30.06.2020 zu bildenden Einigungsstelle wie folgt zu:

Herr Dr. Reinhard Vossen
- Vorsitzender -

 und

Herr Dr. Lothar Beseler
- Vertreter des Vorsitzenden -

<u>Abstimmungsergebnis:</u>			
	Ja	Nein	Enthaltungen
CDU			
SPD			
Die Grünen			
FDP			
AfD			
UBWG			
Piraten/Linke			
Fraktionsloses Mitglied			
Bürgermeister			

Verwaltungserläuterung:

Für die vom 01.07.2016 bis 30.06.2020 dauernde Wahlperiode des Personalrates ist gemäß § 67 LPVG NW eine Einigungsstelle zu bilden.

Es handelt sich hierbei um eine rahmenrechtlich vorgeschriebene Schieds- und Schlichtungsstelle, die angerufen werden kann, wenn bei Maßnahmen, die der Mitbestimmung unterliegen, zwischen der Dienststellenleitung und dem Personalrat keine Einigung erzielt werden kann.

Die Einigungsstelle besteht aus einem unparteiischen Vorsitzenden, seinem Stellvertreter und sechs Beisitzern, die auf Vorschlag der Dienststellenleitung und der Personalvertretung je zur Hälfte für das jeweilige Einigungsstellenverfahren benannt werden.

Auf die Person des Vorsitzenden und seines Stellvertreters haben sich die oberste Dienstbehörde (Rat) und die Personalvertretung zu einigen.

Im Einvernehmen mit dem Personalrat werden die im Beschlussvorschlag genannten Personen für den Vorsitz sowie die Stellvertretung vorgeschlagen.